

## Wirtschaftsministerium fördert „Digital Center of Excellence“ in Magdeburg mit 2,5 Millionen Euro

### PRESEMITTEILUNG

**Magdeburg, den 08. Februar 2021.** AKKA's Digital Center of Excellence (DCE) ist ein Innovationsbeschleuniger und Zukunftspartner namhafter Hersteller im Umfeld modernster digitaler Technologien (Softwareprogrammierung, Cybersecurity, ADAS, Big Data, Embedded Computing, maschinelles Lernen). Als einer der führenden Forschungsdienstleister für die Mobilitätsindustrie bietet AKKA Ingenieurinnen und Ingenieuren die Möglichkeit, sich zu attraktiven Arbeitsbedingungen mit Festanstellung zu Digital Engineering Consultants für Zukunftstechnologien weiterzuentwickeln.

Das Wirtschaftsministerium Sachsen-Anhalt fördert das Kompetenzzentrum mit 2,5 Millionen Euro aus der Investitionsförderung, der so genannten Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW). Das Kompetenzzentrum in Magdeburg ist seit Dezember 2019 aktiv. Innerhalb von drei Jahren sollen hier insgesamt 200 Arbeitsplätze in den Bereichen Web Development, Softwareentwicklung und Software-Testing, Elektrotechniker für Automotive IT & Embedded System sowie Data Science entstehen.

Heute erfolgt die digitale Förderbescheid-Übergabe mit Sachsen-Anhalts Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann: *„Sachsen-Anhalt entwickelt sich zunehmend zu einem Land der Zukunftstechnologien, das belegen im Automotive-Sektor zahlreiche Ansiedlungen und Erweiterungsinvestitionen wie die Batteriefabrik von Farasis in Bitterfeld-Wolfen oder das globale Kompetenzzentrum für Brennstoffzellen und Batterien der Horiba-Gruppe in Barleben. Damit einher geht allerdings auch ein wachsender Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften und Forschungsexpertise. Die Ansiedlung des Forschungsdienstleisters AKKA mit seinem Kompetenzzentrum in Magdeburg bedeutet insofern für den Automotive-Standort im Norden Sachsen-Anhalts eine weitere Stärkung“*, erklärt Willingmann. *„Auch in den kommenden Jahren wird es entscheidend darauf ankommen, die Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft weiter voranzutreiben und in beide Bereiche gezielt zu investieren, damit sich weitere Unternehmen ansiedeln und neue hochwertige Arbeitsplätze im Bereich der Zukunftstechnologien schaffen.“*

Tino Glatzel, Head of Digital Center of Excellence sowie Anne Friedrich, Head of Corporate Affairs für AKKA in Deutschland, sind für den Aufbau vor Ort respektive den Fördermittelprozess verantwortlich und freuen sich, dass die zukunftsgerichteten Investitionen der AKKA Gruppe in das digitale Kompetenzzentrum in der Aufbauphase durch die Bundesregierung und das Land Sachsen-Anhalt mit 2,5 Millionen Euro gefördert werden. AKKA leistet damit zugleich einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Forschungs- und Entwicklungslandschaft im Rahmen des digitalen Transformationsprozesses in Sachsen-Anhalt. Aktuell besteht ein Kooperationsvertrag mit der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg sowie Zusammenarbeit mit Hochschulen und Instituten aus der Region. Neue Trainingsprogramme starten im April.

Für Derrick Zechmair, CEO BU Germany, ist das politische Signal durch die Förderung des Bundeslands Sachsen-Anhalt wichtig im Hinblick für ein nachhaltiges Engagement von AKKA in der Region: *„Mein persönlicher Dank gilt dem Bundesland Sachsen-Anhalt für die Unterstützung bei diesem Investitionsprojekt. Ich freue mich, dass der Aufbau des DCEs, trotz der Corona-Pandemie, wie geplant erfolgreich realisiert werden konnte. Mit 43 neuen Mitarbeitern haben wir unsere Pläne sogar übertroffen. Hier danke ich besonders dem hochmotivierten Team vor Ort, das den Aufbau sehr professionell vorangetrieben hat. Das DCE ist unser Zukunfts-Pool für dringend benötigte Kompetenzträger vor Ort. Sei es in den Bereichen Web Development, Softwareentwicklung oder Automotive IT & Embedded Systems: Wir sind bereit für neue Partnerschaften in Sachsen-Anhalt, in den Zukunftsbereichen der Mobilität und gerne auch darüber hinaus in weiteren Industrien.“*

## ÜBER AKKA

AKKA ist der führende europäische Anbieter auf dem Gebiet der Ingenieurberatung und F&E-Dienstleistungen für die Mobilitätsindustrie. Als Innovationsbeschleuniger unterstützt AKKA führende Industrieunternehmen aus der Automobil-, Luftfahrt-, Bahn- und Life-Sciences-Branche über den gesamten Lebenszyklus ihrer Produkte mittels modernster digitaler Technologien (KI, ADAS, Internet der Dinge, Big Data, Robotik, Embedded Computing, maschinelles Lernen usw.). AKKA wurde 1984 gegründet und hat eine stark unternehmerisch geprägte Kultur. Ihr rasantes Wachstum und ihre internationale Entwicklung durchläuft AKKA entsprechend ihres strategischen Plans CLEAR 2022. Mit 22.000 Mitarbeitern, die jeden Tag ihre Leidenschaft in den Dienst der Industrie von morgen stellen, erzielte der Konzern 2019 einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro.

Nach Abschluss des freundlichen Übernahmeangebots von Data Respons, das im Januar 2020 lanciert wurde, hält AKKA nun 100 Prozent der Aktien des Unternehmens. Durch die erfolgreiche Übernahme nutzt AKKA das umfassende Portfolio digitaler Lösungen in Europa, um die wachsende Nachfrage seiner Kunden im Mobilitätssektor zu bedienen.

AKKA ist an der Euronext Paris und Brüssel börsennotiert – Segment A – ISIN code: FR0004180537.

Weitere Informationen unter [www.akka-technologies.com](http://www.akka-technologies.com)

Folgen Sie uns auf: [twitter.com/AKKA\\_Tech](https://twitter.com/AKKA_Tech)

## AKKA Kontakt

### Media Relations AKKA Germany

Jürgen Ströbele  
Director Marketing & Communications  
Tel.: +49 (0)151 7463 1236  
[juergen.stroebele@akka.eu](mailto:juergen.stroebele@akka.eu)

Anne K. Friedrich  
Deputy Director Communications & Corporate Affairs  
Tel.: Tel.: +49 (0)151 7463 3470  
[anne-k.friedrich@akka.eu](mailto:anne-k.friedrich@akka.eu)